

Radtraining an der Müritz

Urlaub an der Müritz

Montag, 13.05. - Sonntag, 19.05.2019



Zur Vorbereitung auf die Mecklenburger Seen Runde 2019, TOURTransalp und andere Herausforderungen veranstalten wir in Röbel an der Müritz ein Trainingslager der Extraklasse: Natur genießen beim Radeln durch die Weite der Mecklenburgischen Seenplatte mit uralten Alleen und eindrucksvollen Wäldern. Trainieren unter den Augen von Fisch- und Seeadler, Fischotter, Biber und schillernden Eisvögeln.

Der Trainingsmix enthält lange Ausfahrten, Techniktraining, Intervalleinheiten, sinnvolle Gymnastik zum Ausgleich und für eine abgerundete Erholung Qi Gong, Entspannungsübungen und Massagen. Die Gruppen werden leistungsgerecht eingeteilt und von erfahrenen Trainern und Guides begleitet. Untergebracht sind wir in hotelähnlichen Ferienhäusern mit jedem erdenklichen Komfort. Frühstücksbüfett und eine sportgerechte Abendverpflegung bekommen wir im Müritz Strandhotel.

Bei diesem Radtrainingslager besteht die Möglichkeit, mit Begleitpersonen anzureisen, für die ein Alternativprogramm wie kleine Radtouren, Schiffsrundfahrten auf der Müritz und Ausflüge in die wunderschöne Landschaft der Mecklenburger Seenplatte angeboten wird. Am Ergänzungsprogramm (Gymnastik, Qi Gong, Massagen usw.) können natürlich alle teilnehmen.

Die Unterbringung: Komfortable Ferienhäuser

- 4 Schlafzimmer für 8 Personen
- 112 m², Nichtraucherhaus
- Kaminofen, Sauna, 2 Terrassen
- Wäschepakete und Wäschewechsel
- Endreinigung



Kosten:

7 Tage (6 Übernachtungen)

- Unterbringung im Zweibettzimmer: 555 €/Person
- Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Tag

Leistungen:

- Unterbringung in großzügigen, komfortablen Zimmern
- 6 x üppiges Frühstücksbüfett im Müritz Strandhotel
- 5 x umfangreiches Abendessen im Müritz Strandhotel
- Radsportbetreuung
- Radwerkstatt (...gängige Ersatzteile und Verschleißteile sind vorhanden)
- Riegel und Getränke für die Touren
- Gymnastik, ergänzendes Sportprogramm und Qi Gong

Durch Eintrittsgelder, Leihgebühren und individuell gebuchte Leistungen können zusätzliche Kosten entstehen.